

Gebrauchtwagenmarkt steht unter Strom

Klimafreundlich, steuerlich attraktiv und wertbeständig: Gebrauchtwagen mit Elektroantrieb haben immer mehr die Nase vorne

[08.08.2019] Berlin – Dem Gebrauchtwagenmarkt steht eine Revolution bevor: „Die Nachfrage nach gebrauchten Stromern hat zwar schon in den letzten Jahren zugenommen – jetzt steht dem Gebrauchtwagenmarkt für Elektroautos unserer Ansicht nach aber tatsächlich der Durchbruch bevor“, prognostiziert Markus Kröger, CEO von hey car, der Online-Plattform für Gebrauchtwagen mit Garantie. Der Fahrzeugmarkt aus zweiter Hand wird damit bald nicht wiederzuerkennen sein. Bereits heute erreichen Fahrzeuge mit elektrischem Antriebsstrang, wie Plug-in Hybride und Elektroautos, in der Schwacke-Liste Top-Platzierungen.

Bis Ende Juni 2019 ließen Fahrzeughalterinnen und -halter in Deutschland laut Kraftfahrt-Bundesamt so viele Elektroautos zu, wie im gesamten Jahr 2018. Treiber der rasanten Entwicklung sind steuerliche Vergünstigungen, Verbesserungen der Fahrzeuge und eine wachsende Ladeinfrastruktur, sowie positive Erfahrungen der Käuferinnen und Käufer – auch mit gebrauchten Elektroautos. „Dieser Trend wird sich in den kommenden Jahren enorm beschleunigen“, prognostiziert Markus Kröger, CEO von hey car. „Die robuste Nachfrage nach reinen Elektrofahrzeugen – sowie die Impulse aus dem regulatorischen Umfeld – werden die Restwerte der Fahrzeuge weiter nach oben treiben“, so Kröger. Damit steht dem Markt für Gebrauchtfahrzeuge eine antriebstechnische Zeitenwende bevor. Kröger weiter: „Wir gehen davon aus, dass in Deutschland 2025 bis zu 3 Millionen Elektrofahrzeuge unterwegs sind. Damit erreichen sie einen Marktanteil von mehr als 6 Prozent in Deutschland – mit Konsequenzen für den Gebrauchtwagenmarkt.“

[Infografik: Das sind die Top [Elektrofahrzeuge in Deutschland](#) (LinkedIn) seit 2011 ([Download-Link für die Grafik](#) via Google)]

Markttrend: Gebrauchte Stromer wertbeständig

Bislang schreckten hohe Kosten und fehlende Erfahrungswerte bei den Restwerten Kaufinteressenten von Plug-In Hybriden und Elektroautos ab. Das ändert sich zunehmend, auch weil sich die Restwertentwicklung der Stromer durchaus sehen lassen kann: Immer wieder steigen neue Modelle auf den Top-Plätzen der Schwacke-Liste ein. 2017 stand der Hyundai IONIQ Elektro mit einer Werterhaltung von 60,65 Prozent in der Klasse

Elektrofahrzeuge ganz oben. 2018 schaffte der IONIQ erneut Platz 1 in seiner Gruppe, 2019 noch Platz 3. Auch in der Kategorie Oberklasse führt 2019 am Tesla S kein Weg vorbei. „Geringer Verschleiß, gute Haltbarkeit der Batterien, hohe Nachfrage und die Herstellergarantien. Insbesondere letzteres macht alternative Gebrauchte attraktiv und heyca**r** bietet Gebrauchte auf der Plattform nur mit Garantie an“, resümiert Kröger.

[[Wie überlebt der Handel die Veränderungen?](#) – Markus Kröger spricht auf [LinkedIn](#) über die Zukunft des Handels]

Stromer kommen häufiger auf den Markt

Die Auswahl an Fahrzeugen wird immer größer und es gibt immer mehr Erfahrungswerte mit den Stromern. Weitere Impulse kommen aus der Politik: Steuererleichterungen über den geldwerten Vorteil machen seit dem 1. Januar 2019 Dienstfahrzeuge mit elektrischen Antriebsstrang zusätzlich attraktiv. „Da sich Unternehmen zumeist junge Dienstwagenflotten halten, werden wir hier in den kommenden Jahren auch eine deutliche Ausweitung des Angebots auf dem Gebrauchtwagenmarkt sehen“, prognostiziert Kröger. In einer Umfrage des Fachmagazins Flottenmanagement sagen 54 Prozent [1] der Befragten, dass die steuerlichen Vergünstigungen eine signifikante Wirkung auf die Zulassungszahlen von Stromern haben werden.

Tiefgreifende Veränderungen

Zwar sind die Zulassungszahlen der Plug-In Hybride (PHEVs) und der batteriebetriebenen Elektroautos (BEVs) immer noch verhältnismäßig gering, gemessen an der Zahl der konventionellen Verbrenner. Doch durch die wachsende Zahl elektrischer Fahrzeuge im Gebrauchtwagenmarkt gibt es immer mehr Erfahrungswerte mit PHEVs und BEVs. Das Rennen um den Markt ist also eröffnet. Welches Modell unter den reinen Elektrofahrzeugen das Rennen macht, [sehen Sie in unserer Visualisierung](#).

[1] Flottenmanagement (1/2019); n=350 befragte Flottenmanager

Über heycar****

heyca**r** ist die neue, benutzerfreundliche Online-Plattform für geprüfte Gebrauchtwagen aller Klassen direkt von ausgesuchten Händlern in Deutschland. Kaufinteressierte finden hier ausschließlich Gebrauchtwagen, die höchstens acht Jahre alt sind und maximal 150.000 km



Laufleistung aufweisen. Differenzierte Suchkriterien helfen ihnen dabei genau den Gebrauchten zu finden, der zu ihnen passt. Derzeit bietet hey car rund 400.000 gelistete Fahrzeuge von über 1.300 Händlergruppen an etwa 4.000 Standorten an. hey car arbeitet mit geprüften Händlern zusammen, die definierten Qualitätskriterien entsprechen. Das Startup mit Sitz in Berlin wurde 2017 gegründet. CEO ist Markus Kröger. Mehr Informationen auf www.hey car.de

--

Über die Grafik:

Die Grafik wurde von hey car aus der amtlichen Statistik des Kraftfahrt-Bundesamtes zusammengestellt. Sie basiert auf den Daten der Datenblätter KBA FZ14 (2011-2014) und KBA FZ08 (2015-2019) und zeigt die jeweils beliebtesten Fahrzeuge. Aus methodischen Gründen entspricht die Gesamtzahl der Datenreihe „Sonstige“ nicht der Gesamtzahl aller nicht gezeigten Fahrzeuge, sondern nur der Zahl „Sonstige“ in der Statistik. Gleiches gilt für die Gesamtsumme (Total), die entsprechend nicht alle Baureihen umfasst. Für die Jahre 2011 bis 2014 wurden die Daten für BEVs nur jährlich ausgewiesen, sie werden aus Darstellungsgründen gleichwertig auf die Monate verteilt.

Sie dürfen die Informationen und auch das Video der Animation gerne auf ihrer Webseite teilen und einbinden. Bitte geben Sie als Quelle hey car.de, idealerweise als Link, an. Sie können die Animation [hier](#) herunterladen (Google-Link).

--

Pressekontakt hey car:

Carsten Riedel
Müllerstraße 153
13353 Berlin
+ 49 160 8421035
carsten.riedel@hey car.de

Pressekontakt Ketchum Pleon

Florian Mangold
Blumenstraße 28
80331 München
+ 49 173 5475518
florian.mangold@ketchumpleon.com